Persischer Klee

FELIX

Für den Haupt- und Zwischenfruchtanbau





Vorteile:

- Unkompliziert und sicher im Anbau - anspruchslos an Boden- und Klimabedingungen
- Liefert essentiellen Stickstoff durch symbiotische Stickstofffixierung für das Pflanzenwachstum
- **FELIX** liefert sehr schmackhaftes und eiweißreiches Grün- und Silagefutter
- In Zwischenfrucht-Mischungen profitieren die Gemengepartner von der Stickstoffanreicherung
- Starkes Wurzelsystem steigert die Bodengare und verbessert den Luft- und Wasserhaushalt des Bodens
- Sehr ertragreiche Bienentrachtpflanze - fördert die Biodiversität
- Sicher abfrierend, für problemlose Saatbettbereitung der Folgefrucht

In Mischungen enthalten: viterra® BEISAAT FEIN, viterra® BIENE, viterra® BIENE PLUS, viterra® BODENGARE, viterra® HORRIDO, viterra® MAIS STRUKTUR, viterra® RAPS, V-Max® SOMMERFUTTER, viterra® UNIVERSAL, viterra® UNIVERSAL N-PLUS

Sorteneigenschaften: (nach offiziellen Prüfungen o. in Anlehnung an das Bundessortenamt)

	schlecht / früh / kurz / gering	gut / spät / lang / hoch
Trockenmasseertrag	■■■■■	
Rohproteingehalt	■■■■■	
Massebildung im Anfang	■■■■■	
Wuchshöhe/Anfangsentw.	■■■■■	
Stängelhöhe/Vollentw.	■■■■■	
Blühbeginn	■■■■■■■	

Züchter: P. H. PETERSEN Saatzucht Lundsgaard GmbH,

Version: 30.07.2019 / 6.00

SAATEN-UNION GmbH
Eisenstr. 12
30916 Isernhagen HB

Tel: +49 511 72666-0
Fax: +49 511 72666-100
E-Mail: info@saaten-union.de

Persischer Klee

FELIX

Für den Haupt- und Zwischenfruchtanbau

Nutzung:

Gründüngung
Eignung zur Biogas- / Futternutzung
Stickstoffanreicherung
Humusaufbau
Erosionsschutz

Fruchtfolgeeignung:

	+ geeignet / ++ besonders empfohlen
Mais	++
Getreide	++
Raps	+
Zuckerrüben	+
Kartoffeln	
Intensivkulturen	
Leguminosen	

Agronomische Merkmale:

	schlecht / früh / kurz / gering	gut / spät / lang / hoch
Unkrautunterdrückung		
Erosionsschutz		
Wasserschutz / Stickstoffkonservierung		
Humusaufbau		
Kälte- und Frostresistenz		
Trockentoleranz		

Anbau:

Empfohlene Aussaatstärke	15 - 20 kg/ha in Reinsaat
Saattiefe	1 - 2 cm
Aussaatperiode	Zwischenfruchtanbau: Juli bis Anfang August; Hauptfruchtanbau: ab Anfang April
Düngung	Grunddüngung mit Phosphat und Kali
Pflanzenschutz	Pflanzenschutzmaßnahmen sind in der Regel nicht notwendig
Aussaatverfahren	Drillsaat in ein festes, feinkrümeliges Saatbett

Züchter: P. H. PETERSEN Saatzucht Lundsgaard GmbH,

Version: 30.07.2019 / 6.00

SAATEN-UNION GmbH
Eisenstr. 12
30916 Isernhagen HB

Tel: +49 511 72666-0
Fax: +49 511 72666-100
E-Mail: info@saaten-union.de

SAATEN UNION
Züchtung ist Zukunft